



Die Erlöse im Griff

Medizincontrolling mit Dedalus

Effizienz durch Integration. Alle Vorteile auf einen Blick.

Medizincontrolling mit Dedalus – das bedeutet Effizienz durch Integration: Alle Module sind verzahnt und tauschen ihre Daten zwischen den Instanzen aus. Die für Ihre tägliche Arbeit wichtigen Informationen sind immer in Reichweite. Wechseln Sie einfach im Fallkontext in andere Module, fragen Sie Daten ab, monitoren und bewerten Sie diese. Individuelle Konfigurationsmöglichkeiten, die hohe Performance und die benutzerfreundliche ORBIS U-Oberfläche erleichtern Ihnen die Arbeit.

1 ORBIS DRG-Workplace

- Plausibilitäten individuell ergänzen oder auf bestehende zurückgreifen
- Umsetzung der ambulanten Kodierrichtlinien
- Steuerung des Vidierprozesses
- Ambulante Leistungserfassung im Krankenhaus und MVZ
- Überprüfung ambulanter Kodierregeln
- Überprüfung stationärer Notwendigkeit
- Anzeige der HybridDRG
- Patientenprofil
- Kodierregeln ambulant

2 ORBIS MDK Monitor

- Verknüpfung mit RICO
- Aufruf und Anzeige von Inhalten aus HYDMedia
- Scanfunktion
- Absprung in diverse ORBIS-Module
- Integration der §30I-Nachrichten
- Anzeige und Verarbeitung von Informationen aus dem MD-Portal
- Integration der Briefschreibung
- Simulation im ORBIS DRG-Workplace zur Darstellung des Prüfverlaufs
- Maximale Flexibilität durch Konfigurationsmöglichkeiten
- Individuelle Workflow-Konfiguration (Arbeitsschritte, Status, Wiedervorlage)
- Nutzung von individuellen Kundenformularen
- Keine manuelle Fallanlage notwendig
- Automatische Ableitung und Übernahme der KAIN-Nachrichten
- Möglichkeit des Versands von INKA-Nachrichten aus der Dokumentation
- Umfangreiche Filtermöglichkeiten mit Datenexport

3 HYDMedia

- Aufruf direkt aus dem ORBIS MDK Monitor im Patientenkontext
- Befüllen der Versandmappe in MD-Struktur
- Nachweis des Dokumentenversands per Zeitstempel

4 RICO

- Fallbegleitende Primärkodierung – auch speziell für Psychiatrie und Psychosomatik
- Erlössicherung
- RightCoding
- KI-Technologie mit medizinischem Sprachmodell (NLU/NLP)
- Spezifische Kodiervorschläge
- Tief integriert in ORBIS
- Kontinuierliche Verbesserung der Kodierqualität durch KI
- Ressourcensparende Implementierung

5 ORBIS MedCo Dashboard – auf Ihre Anforderungen abgestimmt

- Individuelle Workflowunterstützung und flexible Konfiguration
- Analyse und Bewertung von Problemprozessen
- Ein Dashboard für viele unterschiedliche Anwendergruppen
- Bedarfsgerechte Darstellung der Patientenfälle
- Ständige Erweiterung der verfügbaren Datenpunkte
- Möglichkeit des einfachen Wechsels in weitere Applikationen innerhalb ORBIS und RICO

ORBIS MedCo Dashboard »DRG«

- Erlössicherung und MD-Sicherheit
- Effiziente Fallsteuerung
- Filterung von Problemfällen
- Aktives Belegungsmanagement
- Darstellung neuer Verfahren in Falllisten
- Spezifische und übergreifende Suchen zur Fallzusammenführung
- Anzeige detaillierter Informationen in der Fallvorschau
- Verzahnung mit Kodierunterstützung RICO
- Anzeige des QS-Filterstatus

ORBIS MedCo Dashboard »MDKM«

- Schnelle und effiziente Klärung von MD-Anfragen
- Fristenkontrolle
- Vorgänge mit Anwenderbezug
- Nach Rechnungsstatus gefilterte Listen
- Gefilterte Vorgangsdarstellung nach Problemtyp und Kategorie

ORBIS MedCo Dashboard »Verweildauer«

- Optimale Verweildauersteuerung
- Unterstützung des Entlassmanagements
- Filterung und Ergänzung fehlender Aufnahme- und Entlassungsparameter

ORBIS MedCo Dashboard »PEPP«

- Erlössicherung und MD-Sicherheit
- Effiziente Fallsteuerung
- Filterung von Problemfällen, ergänzenden Tagesentgelten und Intensivmerkmalen
- Darstellung neuer Verfahren in Falllisten
- Anzeige detaillierter Informationen in der Fallvorschau
- Verzahnung mit Kodierunterstützung RICO

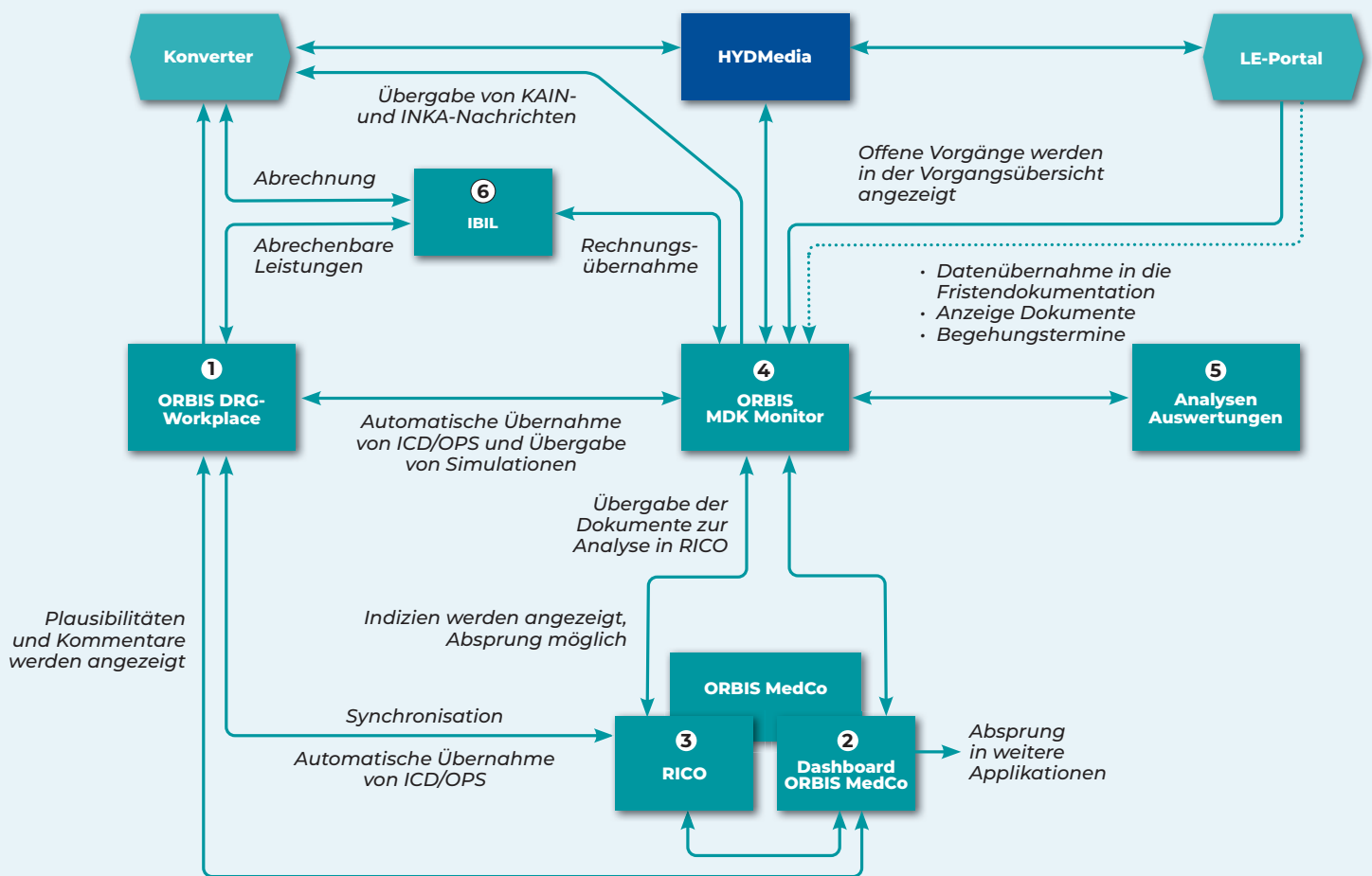
6 Analysen und Auswertungen

TIP HCe Smart DRG Controlling

- Übernahme der Daten aus ORBIS
- Auswertung spezifischer Themen ohne Installation eines klassischen Datawarehouse
- Berichte aus DRG Leistungskennzahlen, wie Diagnosen und Prozeduren, bis auf Fallebene

TIP HCe Smart MD Controlling

- Übernahme der Daten aus ORBIS
- Auswertung und Berichte in Microsoft Excel
- Standardberichte zur Analyse der Vorgänge und Prüfquoten



① ORBIS DRG-Workplace

- KOSE
- Mengenkalkulator
- Hybrid-DRG
- MBEG Versand

② Dashboard ORBIS MedCo

- Dashboard DRG
- Dashboard PEPP
- Dashboard VWD
- Dashboard MDKM

③ RICO

- RICO DRG
- RICO PEPP

④ ORBIS MDK Monitor

- §301
- MDKM LEP
- MDKM Simulation
- MDKM LE-Portal Bridge
- Begehungslisten

⑤ Analysen/Auswertungen

- TIP HCe (ambulant/stationär)

⑥ IBIL

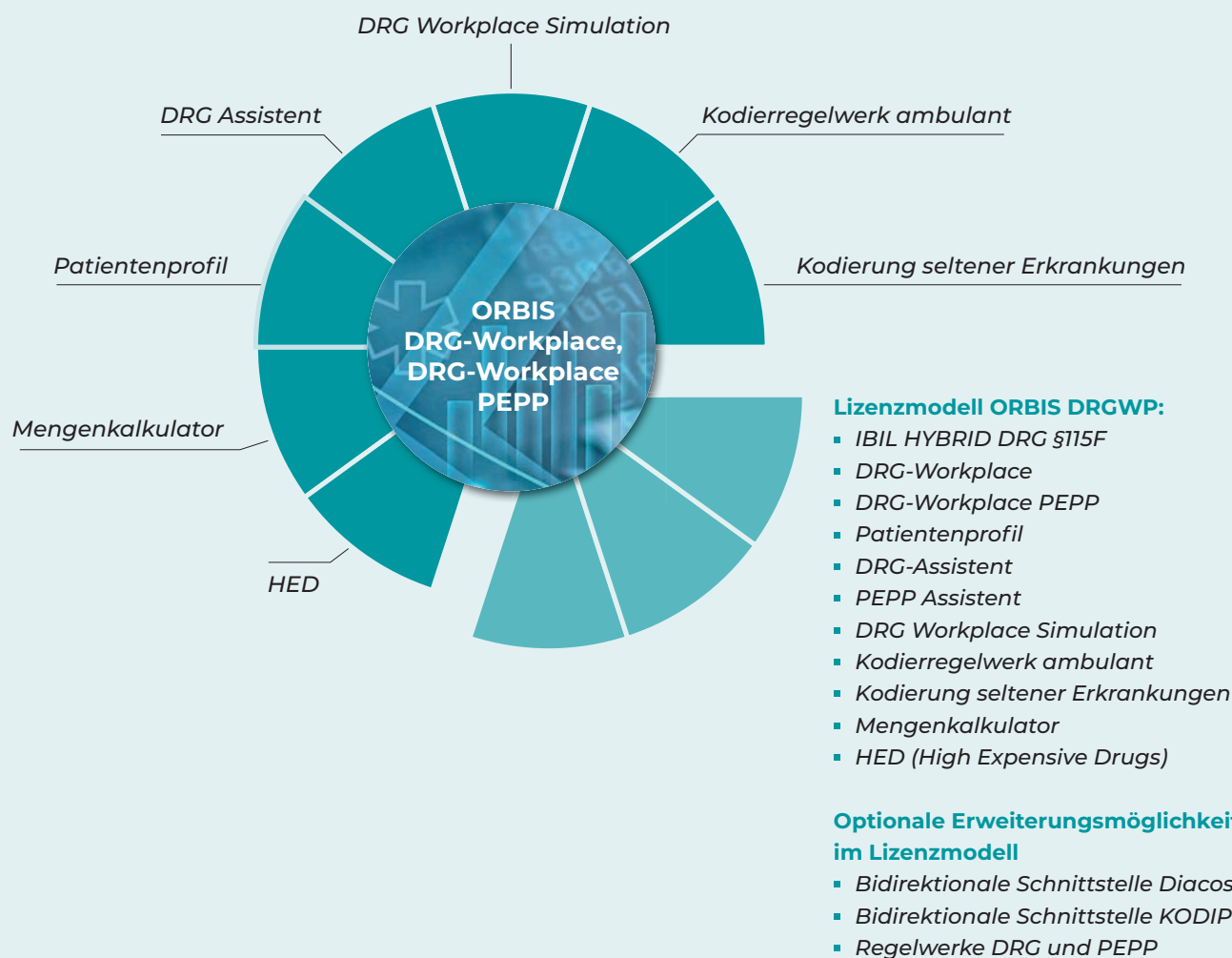
- Abrechnung (stationär/ambulant)

ORBIS DRG-Workplace

Kodieren mit Komfort

Im ORBIS DRG-Workplace erfassen Sie ICD-10- und ICPM-Kodes entsprechend der länderspezifischen Abrechnungssystematiken bzw. Klassifikationsvorgaben. Das System bietet standardmäßig einen integrierten Freigabeworkflow nach Vidierstufenkonzept für ambulante und stationäre Fälle. Weitere länderspezifische Funktionen sowie der Grouper/Scorer zur Simulation werden über entsprechende Lizenzen eingebunden. Sinnvolle, einfach zu integrierende Features wie zum Beispiel Plausibilitätsregelwerke, QS-Hinweise oder OP-Dokumentationen erweitern den Funktionsumfang zusätzlich.

Die Besonderheiten der pauschalierten Abrechnung in der Psychiatrie und im Psychosomatikbereich werden mit dem ORBIS DRG-Workplace PEPP vollumfänglich unterstützt.



Funktionen innerhalb des ORBIS DRG-Workplace

DRG-Assistent

Sind die dokumentierten Diagnosen und Prozeduren plausibel? Mit dem DRG-Assistenten führen Sie eigene Plausibilitätsprüfungen durch oder wenden die Regeln des mitgelieferten Katalogs auf die Dokumentation an. Das Ergebnis spielt Ihnen der DRG-Assistent direkt in den ORBIS DRG-Workplace zurück. Anschließend entscheiden Sie in Abhängigkeit vom Fallschweregrad,

ob Sie bei Verstößen die Fallfreigabe verhindern oder nicht. Der mitgelieferte Katalog enthält eine Reihe vorkonfigurierter Regeln, welche Hinweise und Vorgaben aus den einschlägigen Regelwerken (ICD, OPS) berücksichtigen sowie Regeln der DKR abprüfen. Neben stationären Fällen bearbeiten Sie mit dem DRG-Assistenten auch ambulante Fälle nach den Regeln des §295 SGB V. Hier zeigt Ihnen der Assistent die einzelnen Kodierregeln entsprechend der durchgeführten Kodierung sowie die entsprechenden Kodier-vorschläge.

The screenshot displays the ORBIS DRG-Workplace interface. The left sidebar shows a navigation menu with categories like 'Bereiche/Übersichten', 'geöffnete Akten', 'Personen-/Faldaten', 'Krankengeschichte', 'DRG Workplace', 'Vorgänge', 'Kumulativbefund Labor', 'Fieberkurve', 'Verordnungsübersicht', 'Labor Kumulativbefund', 'RICO', 'Zusatzinfos', and 'Pseudokontext'. The main area is divided into several sections: 'Aufenthalte', 'Aufnahmedaten', 'Entlassdaten', 'OP', 'QS', 'Formulare', 'Beatmung', and 'MBEG erfassen'. Below these, there are tabs for 'Diagnosen', 'Detailsansicht', 'Schnellsuche', 'Diagnos', 'Kodp', 'RICO', 'Strukturierte Erfassung', 'Kreuz-Stern', and 'Faldiagnosen'. The 'Diagnosen' section shows a list of diagnoses with codes, descriptions, and flags. The 'Detailsansicht' section shows a detailed view of a specific diagnosis, including its description, flags, and a 'Kreuz-Stern' button. The 'Schnellsuche' section shows a search bar and a list of search results. The 'Diagnos' section shows a list of diagnoses with codes, descriptions, and flags. The 'Kodp' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'RICO' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'Strukturierte Erfassung' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'Kreuz-Stern' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'Faldiagnosen' section shows a list of codes with descriptions and flags. At the bottom, there is a summary section with 'Aktuell: DRG', 'Simulation: DRG', and 'F49D' values, along with a bar chart showing the distribution of cases.

Beispielhafte Darstellung ORBIS DRG-Workplace DRG

The screenshot displays the ORBIS DRG-Workplace interface. The left sidebar shows a navigation menu with categories like 'ERP Schnittstellen', 'Patientenservice', 'Patientenmanagement', 'Ambulanz', 'Station', 'Funktionsbereich', 'OP-Bereich', 'Intensivmedizin', 'Anästhesie', 'Strahlentherapie', 'Expertensystem', 'AddOn', 'Medizincontrolling', 'Dokumentationsmanagement', 'Transportdienst', 'Radiologie', 'Nuklearmedizin', 'Patientensuche', 'Stationsansicht', 'Alerts: Stationsansicht', 'Stationsgrafik', 'Fallübersicht', 'Arbeitsliste Information', 'Arbeitsliste Medizin', 'offene Akten', 'ICU Scoring', 'Allergien', 'Medikation', 'Nutrition Management', 'Diagnosen und Probleme', 'DRG Workplace', 'Operationen', 'RM Planungsmontitor', 'Assessments', 'Pflegeübersicht', 'Pflegemaßnahmen Liste', 'Gesamtübersicht Pflege', 'Pflegeplanung', and 'Wundmanagement'. The main area is divided into several sections: 'Aufenthalte', 'Aufnahmedaten', 'Entlassdaten', 'OP', 'QS', 'Formulare', 'Beatmung', and 'MBEG erfassen'. Below these, there are tabs for 'Diagnosen', 'Detailsansicht', 'Schnellsuche', 'Diagnos', 'Kodp', 'RICO', 'Strukturierte Erfassung', 'Faldiagnosen', and 'Mengenkalkulator'. The 'Diagnosen' section shows a list of diagnoses with codes, descriptions, and flags. The 'Detailsansicht' section shows a detailed view of a specific diagnosis, including its description, flags, and a 'Kreuz-Stern' button. The 'Schnellsuche' section shows a search bar and a list of search results. The 'Diagnos' section shows a list of diagnoses with codes, descriptions, and flags. The 'Kodp' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'RICO' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'Strukturierte Erfassung' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'Faldiagnosen' section shows a list of codes with descriptions and flags. The 'Mengenkalkulator' section shows a list of codes with descriptions and flags. At the bottom, there is a summary section with 'PEPP PAD4C', 'Gewicht', 'PEPP Eri', and 'Entgelte' values, along with a bar chart showing the distribution of cases.

Beispielhafte Darstellung ORBIS DRG-Workplace PEPP

Mengenkalkulator

Mit dem Mengenkalkulator berechnen Sie komfortabel spezielle ICPM-Kodes, indem Sie Mengen oder Zeiträume für verschiedene Arten von Arzneimitteln oder zeitbasierte Behandlungen eingeben. Bis zu neun Algorithmen stehen bereit, um aus der Eingabe die ICPM-Kodes zu berechnen.

Darüber hinaus erfassen Sie mit dem Mengenkalkulator die Werte für NUB-Stoffgruppen, für die Sie keine OPS-Schlüssel erzeugen möchten. Oder Sie extrahieren mit dem Tool die Informationen aus tarifneutralen Leistungen sowie aus der Material- und Medikamentenberechnung.

KOSE

Mit der Funktion von ORBIS KOSE wird die Diagnosesuche im DRG-Workplace um die Klassifikationen Alpha ID SE und die Orpha Codes zur Kodierung von seltenen Erkrankungen erweitert. Dies bietet die Möglichkeit im DRG-Workplace eine Diagnose entsprechend der Vorgaben mit einer Alpha ID und einem Orpha Code zu erfassen. Weiter wird mit der Funktion ORBIS KOSE die bidirektionale Schnittstelle zwischen dem DRG-Workplace und 3M KODIP und ID DIACOS um die Codes für seltene Erkrankungen der Klassifikationen Alpha ID SE und Orpha Kennnummern erweitert.

High Expensive Drugs Management

Das Modul »HED – High Expensive Drugs Management« in ORBIS verknüpft die Funktionen »ORBIS Medication« und »Mengenkalkulator für ICPM« und sichert so die Abrechnung der zusatzentgeltrelevanten Stoffgruppen bei den jeweiligen Fällen. Dies funktioniert, indem HED die verabreichten Medikamente mit der Liste der zusatzentgeltrelevanten Stoffgruppen abgleicht und an

den Mengenkalkulator übergibt. Dieser summiert die gegebenen Mengen auf und leitet das Ergebnis als OPS an die Fälle im DRG-Workplace weiter. Natürlich ist es möglich, die Stoffgruppen nachträglich für die Abrechnung anzupassen, ohne dass Sie die medizinische Dokumentation ändern müssen.

Die Erfassung der Codes für seltene Erkrankungen kann somit neben dem DRG-Workplace auch in den Kodier-Tools 3M KODIP und ID DIACOS erfolgen. Diese werden dann verknüpft mit dem jeweiligen ICD-10-Kode an den DRG-Workplace übergeben, gespeichert und im Diagnosenbereich im DRG-Workplace angezeigt. Weiter besteht die Möglichkeit, Diagnosen, welche mit keinem Orpha Code oder keiner Alpha ID verknüpft sind, diese nachträglich zuzuweisen.

Patientenprofil

Die Patientenprofil-Funktion ermöglicht die fortlaufende Kodierung von chronischen Erkrankungen im stationären Kontext. Sie erleichtert die Kodierung und Übernahme chronischer Erkrankungen für nachfolgende Fälle, indem sie eine nahtlose Integration in den DRG-Workplace bietet.

Kodierregelwerk ambulant

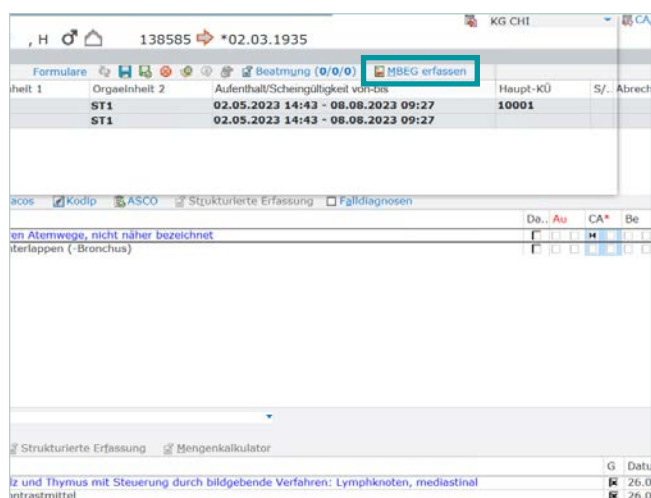
Das ORBIS Kodierregelwerk ambulant erleichtert die Einhaltung der gesetzlichen Kodierregeln gemäß §295 SGB V im ORBIS DRGA. Es bietet eine benutzerfreundliche Anzeige und Konfiguration der Regeln gemäß den Vorgaben der KBV. Diese gelten für alle Ärzte, Psychotherapeuten sowie für Krankenhäuser und andere Einrichtungen, die ambulante Behandlungen durchführen. Mit der Funktion KRAMB werden die Kodierregeln des § 295 SGB V in ORBIS integriert und ermöglichen eine effiziente Überprüfung und Anpassung der Kodierung vor der Abrechnung. Die Funktionalität umfasst die

Diagnosesuche in der Lizenz KOSE

Aktivierung und Inaktivierung optionaler Regeln sowie die Anpassung der Kodierung basierend auf den Korrekturvorschlägen des Regelwerks.

MBEG aus dem ORBIS DRG-Workplace zur Begründung der stationären Notwendigkeit

Zur Begründung der stationären Notwendigkeit ist neben einer Plausibilisierung (siehe DRG Assistent) der notwendigen Dokumentationen durch Kontextfaktoren auch der direkte Aufruf des Formulars zur Erfassung einer medizinische Begründung aus dem ORBIS DRG-Workplace vor Rechnungsstellung möglich. Ein Konverter erstellt die INKA-Nachricht »Medizinische Begründung«.



Beispielhafte Darstellung »Medizinische Begründung« aus dem ORBIS DRG-Workplace

DRG Workplace Simulation – DRG Workplace ALTC Alternativgrouping

Die Funktion »Alternativgrouping« wird von Ärzten, Controllern und Abrechnern in der täglichen Routine bei der Dokumentation von Diagnosen und Prozeduren im DRG-Workplace verwendet. Mit der Funktion »Alternativgrouping« bekommt der Anwender eine tabellarische Darstellung sämtlicher Kombinationen aus Haupt- und Nebendiagnose der dokumentierten groupingrelevanten Diagnosen aus dem DRG-Workplace.

IBIL HYBRID DRG §115F

Die Funktionslizenz IBIL HYBRID DRG §115F ermöglicht das Fallgrouping im ORBIS DRG Workplace nach §115f SGB V spezielle sektorengleiche Vergütung. Darüber hinaus wird die direkte Patientenabrechnung für ambulante Hybrid DRGs mit den Krankenkassen unterstützt.

Erweiterungsmöglichkeiten

Bidirektionale Schnittstelle Diacos

Durch den Einsatz von ORBIS-DIBI, der bidirektionalen Schnittstelle zwischen dem DRG-Workplace und der ID DIBI, werden zwischen beiden Systemen Daten ausgetauscht.

Bidirektionale Schnittstelle KODIP

Durch den Einsatz von ORBIS KOBI, der bidirektionalen Schnittstelle zwischen dem DRG-Workplace und der 3M KODIP Suite, werden zwischen beiden Systemen Daten ausgetauscht.

Regelwerke

Das PROOF-Regelwerk wird durch den DRG-Assistent eingebunden und über den DRG-Workplace im Rahmen der Dokumentation dargestellt.





ORBIS MDK Monitor *Prüfungen intelligent managen*

Jederzeit wissen, wo Sie stehen: Mit dem ORBIS MDK Monitor bewältigen Sie Ihre MD-Prüf-fälle souverän. Vom Eingang der Prüfanzeige bis zum Abschluss des Verfahrens unterstützt Sie ORBIS MDK Monitor mit zahlreichen intelligenten Funktionen, beispielsweise einer integrierten Nachverfolgung der Dokumentation, einer Wiedervorlage, einer MD-Fallsuche mit Einzelfall- und fallübergreifenden Sichten, einer aktiven Fristenkontrolle, einer direkten Integration mit RICO und vielem mehr.

Dokumentieren Sie den gesamten Prüfprozess in ORBIS, analysieren Sie die dokumentierten Schritte nach Abschluss der Prüfung, werten Sie diese Daten aus und prüfen Sie bei Bedarf, ob die notwendigen Indizes in der Dokumentation vorliegen. Nutzen Sie die Fristenkontrolle, um sich während des Verfahrens an alle anstehenden Fristen gemäß PrüfVV erinnern zu lassen.

Führen Sie bei Bedarf Fälle zusammen und zeigen Sie alle Aufenthalte und Rechnungen aus den zusammengeführten Fällen im MDK Monitor an. Falls der MD eine Fallkopplung anfordert, legen Sie einfach im ersten Fall einen Vorgang an; die dynamische Fallauswahl zeigt Ihnen anschließend die Informationen des zweiten Falls, der Absprung in den ersten Fall ist dabei jederzeit möglich. Runden Sie schließlich Ihren MD-Arbeitsplatz in ORBIS mit individuellen Einstellungen für verschiedene Analysefilter ab.

Mögliche Filter:

- Aufschlagszahlung
- Kostenübernehmer und andere Adressaten
- Leistungsspektrum
- Fachabteilungen
- Zeitraum
- Status der § 301-Anzeigenkommunikation und Kostenzusagen
- Medizinische Begründungen bzw. MD-Gutachten
- Verwendete Unterlagen wie Arztbrief, OP-Bericht, Krankenakte
- Ergebnis
- Streitwert
- Offene Posten
- Auswertungen über die Wiedervorlagekategorien

MDM Vorgang

Vorgang: Falldetails
 Debitorennummer Mapping
 aktueller Gesamtvorgangsstatus: Offen
 Einleitung Prüfverfahren: 07.02.2022
 letzter Benutzer DRG-Freigabe: <noch nicht freigegeben>
 Ansprechpartner:

AKTENZEICHEN
 Mehr - / J Mindererlös
 Aufschlag §275c
 MD Direktbeauftragung: ☐

Kostenübernehmer: ADK Brandenburg
 Sonstiges:
 Bewertung:
 Freigabedokumentation verwenden: ☐

Daten zum Fall
 Bezug: FA/ST
☐ CA/ST1 - Allgemeinchirurgie/Station 1
☐ alle (de-)selektieren
 Aufenthalt: 20.11.2021 16:11
 Behandler:
 Fallstatus:

Rechnungsdaten

Typ	Zugeordnet	Nummer	Gedruckt	Gebucht	DRG	Betrag	Bezahl	Ausgebucht	Mahnsperr	Konvertedatum	§275 SGBV-Zust...	Aktuelle RG	RG nach MD Prüfung
Rechnungssumme:						0,00 €							
Offene Posten:						0,00 €							
Streitwert:						7.000,00 €							
DRG		H08A				Preis der DRG		19132			€	PCCL	4
Relativgewicht		5.4090				Relativgewicht (bei Vorgangsanlage)		5.4090					

☐ autom. Vorbelegung (Rechnungssumme)
☐ autom. Vorbelegung (Offene Posten)

Daten zur Prüfung
 Zuweisen an:
 Bearbeitungsstufe:
 Problemabwahl:
 Gesamverantwortlicher:
 Verfahrenart:
 Vorverfahren:
 Medizinischer Dienst Verfahren:
 Erörterungsverfahren:
 Klage:
 VWD Kürzung: 1 Tag

Problemattribute

Diagnosen	ICD	Bezeichnung	Lokalisation	Durchführungsdatum
L89.34		Dekubitus, Stadium 4: Kreuzbein		
C78.7		Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge		
K75.0		Leberabszess		
R18		Aszites		

Prozeduren	ICPM	Bezeichnung	Lokalisation	Durchführungsdatum
8-810.89		Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter Faktor VIII: 5.000 Ei		26.11.2021
1-853.2		Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion		06.12.2021

Prüfsimulation im ORBIS MDK Monitor

Mit der ORBIS Prüfsimulation beurteilen Sie bereits im Prüfverlauf mögliche Auswirkungen auf die Erlöse. Die integrierte Ergebnisdarstellung der Prüfung sowie eine Gegenüberstellung der abgerechneten DRG mit der simulierten DRG nach MD-Prüfung verschaffen Ihnen einen belastbaren Überblick mit allen wichtigen Fall-daten.

- Diagnose/Prozedur
- Grouping-Ergebnisse
- Weitere Entgelte (ZE)
- Beatmungsstunden
- Verweildauer

§301 KAIN-/INKA-Kommunikation

Schon seit 2016 (13. Fortschreibung der §301-Datenaus-tauschvereinbarung) ist die Datenkommunikation in das Prüfverfahren nach §275 Abs. 1c SGB V integriert. Mit dem Modul MDKM §301 im ORBIS MDK Monitor haben Sie die KAIN-/INKA-Kommunikation und die damit einhergehenden Fristen im Griff. Das Modul unterstützt alle einschlägigen KAIN-/INKA-Nachrichtentypen einschließlich der erweiterten Nachrichtentypen beim Erörterungsverfahren und der Strafbzahlungsüber-mittlung.

Bearbeiten Sie alle eingehenden §301-KAIN-Nachrich-ten in einer übersichtlichen Nachrichtenliste, die sich in den ORBIS MDK Monitor bzw. ORBIS MDK Monitor Light integriert. Aus der Liste übernehmen Sie die Informationen in die Vorgänge und die Fristendoku-mentation, mit der angegliederten Fallübersicht überwachen Sie das Prüfverfahren und die entspre-chenden Fristen. So haben Sie MD-relevante Informatio-nen immer im Blick.

Vorgangsübersicht										
Prüfung		Fristenübersicht		§301		MD Portal				
Fallnummer				Einrichtung		DEMO - Krankenhaus				
Vorgangsnummer				Fachabteilung						
Vorname				Station						
Nachname										
Kostenübernehmer				Art der Meldung						
Nachrichtendatum: von				bis		Status		☒ Offen ☐ Erledigt		
Suche Filter zurücksetzen ☒ Als erledigt markieren ☐ Test Andreas I ☐ Eingang ☐ Verarbeitete Nachrichten										
Fallnummer	Vorname	Nachname	Vorgangsnummer	Kostenträger	Fachabteilung	Station	Nachrichtendatum	Art der Meldung	Rechnungsdatum	Rechnungsnummer
135145			MDK-2021-000109	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	16.04.2021	Aufforderung zum Falld...	01.02.2021	2028065
135145			MDK-2021-000109	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	16.04.2021	Leistungsrechtliche Ent...	01.02.2021	2028065
135145			MDK-2021-000109	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	16.04.2021	Einleitung Prüfverfahren	01.02.2021	2028065
135502				AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	16.04.2021	Leistungsrechtliche Ent...	16.04.2021	2028095
135647			MDK-2021-000112	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	21.05.2021	Einleitung Prüfverfahren	19.05.2021	2028130
135491			MDK-2021-000130	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	05.07.2021	Aufforderung zum Falld...	15.04.2021	2028093
135491			MDK-2021-000130	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	05.07.2021	Leistungsrechtliche Ent...	15.04.2021	2028093
136245				AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	22.09.2021	Einleitung Prüfverfahren	22.09.2021	2028207
136245				AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	22.09.2021	Leistungsrechtliche Ent...	22.09.2021	2028207
136375			MDK-2021-000113	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	26.10.2021	Aufforderung zum Falld...	26.10.2021	2028212
136375			MDK-2021-000113	AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	26.10.2021	Leistungsrechtliche Ent...	26.10.2021	2028212
136536				AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	30.11.2021	Einleitung Prüfverfahren	30.11.2021	2028221
136533				AOK Brandenburg	Urologie	Station 19	13.12.2021	Einleitung Prüfverfahren	30.11.2021	2028219
Fall Kostenübernehmer INKA Informationen KAIN Informationen										
PFV	Information			PrüfV-Test			PrüfV-Hauptdiagnose MD-Sekundärdiagnose PrüfV-Nebendi... MD-Sekundärdiagnose			
PF000	primäre Fehlbelegung			War der stationäre Aufenthalt notwendig			PrüfV-Prozedur			

Die Liste der §301-KAIN-Nachrichten im ORBIS MDK Monitor

Das Leistungserbringerportal im MDK Monitor

Das Modul MDK Monitor »Leistungserbringerportal« (MDKM-LEP) verschafft Ihnen mehr Komfort bei der Bearbeitung von Arbeitsaufträgen im MD-Prüfprozess. Alle neuen Informationen und Aufträge stellt das Modul in einer übersichtlichen Arbeitsliste dar. Von dort übertragen Sie prüfungsrelevante Daten einfach an die ORBIS MDK Monitor Fristendokumentation oder legen einen neuen MD-Vorgang an.

Im Zusammenspiel mit der Archivlösung HYDMedia entsteht eine digitale Workflowunterstützung mit überlegenem Komfort: Springen Sie aus der Vorgangsdokumentation eines Falls im MDK-LEP einfach ins Archiv oder laden Sie Vorgänge von dort ins Portal, während das System alle Aktionen revisionssicher dokumentiert!

Vorgangsübersicht

PrüfungFristenübersicht§301MD Portal

Fallnummer

Name

Vorname

Status

Kostenübernehmer

Fachabteilung

Geburtsdatum

☒ Offen

☐ Erledigt

☐ LE-Aufträge ohne Patientenfall ⓘ

Ergebnisse

Suche

Filter zurücksetzen

Als erledigt markieren

Auftrag zurücksetzen

Fall zuordnen

MDKM-Vorgang trennen

MDKM-Vorgang zuordnen

Datenabruf

LE-Auftrag	Fallnummer	Name	Vorname	Geburtsdatum	MDKM-Vorgang	Kostenübernehmer	Fachabteilung	Aufnahmedatum	Entlassdatum	Letztes Datum LE-Vor...
14005637079	136533			01.05.1953		AOK Brandenburg	Urologie	05.11.2021	19.11.2021	08.12.2021
14005651763	135491			01.01.1965		AOK Brandenburg	Urologie	15.01.2021	20.01.2021	15.04.2021
14005651790	135145			02.05.1998	MDK-2021-000109	AOK Brandenburg	Urologie	02.01.2021	22.01.2021	15.04.2021
14005651797	129026			04.09.1970		BG Baugew Bayern München	Innere Medizin	05.09.2005	25.03.2010	14.04.2021
14006014049	135647			01.01.1960	MDK-2021-000112	AOK Brandenburg	Urologie	09.05.2021	11.05.2021	20.05.2021

Fall

LE-Vorgänge

Als erledigt markieren

Vorgang zurücksetzen

Betreff	Bearbeitungsstatus	Erstellungsdatum	Abschlussdatum	Sperdatum	Vorgangsstatus	Vorgangstyp	Medizinischer Dienst	Status
Unterlagenanforderung zu F. Erstellt		11.12.2021		31.12.2021	Aktiv	Unterlagenanforderung	MDK Nordrhein	Offen
Prüfanzeige zum Fall 136533 Erstellt		11.12.2021			Aktiv	Vorabinformation	MDK Nordrhein	Offen

Die Liste der über das LE-Portal eingegangenen MD-Nachrichten im ORBIS MDK Monitor

Darstellung der Strafzahlungen im ORBIS MDK Monitor, Strafzahlung ab 2022

Vorgangsübersicht

PrüfungFristenübersicht§301MD Portal

Fallnummer

Vorgangsnummer

Vorname

Nachname

Kostenübernehmer

Nachrichtendatum: von

Einrichtung

Fachabteilung

Station

Art der Meldung

Status

ORBIS TEST Krankenhaus 01

EKK04 Krankenkasse schließt sich nicht der Begründung des Krankenhauses gemäß §9 A...

☒ Offen☐ Erledigt

ErgebnisseSucheFilter zurücksetzenAls erledigt markieren

Fallnummer

Vorname

Nachname

Vorgangsnummer

Kostenträger

Fachabteilung

Station

Nachrichtendatum

Art der Meldung

Rechnungsdatum

Rechnungsnummer

1930408

AOK Niedersachsen

Fachabteilung 01

Station 02

12.12.2019

Festlegung des Aufsc...

11.12.2019

41203132

1930408

AOK Niedersachsen

Fachabteilung 01

Station 02

12.12.2019

Festlegung des Aufsc...

11.12.2019

41203132

22101474

MDK-2021-00013

AOK Niedersachsen

Fachabteilung 02

Station 11

11.11.2021

Festlegung des Aufsc...

26.10.2021

41203556

22101474

MDK-2021-00013

AOK Niedersachsen

Fachabteilung 02

Station 11

11.11.2021

Krankenkasse schließ...

26.10.2021

41203556

WorkplaceMDK Historie anlegenASCO Referenzen ladenASCO

Vorgangsnummer

Debitorennummer

Aktenzeichen

Mehr -/ Mindererlös

Aufschlag §275c

MD Direktbeauftragung

MDK-2021-000166

914

256,75

☐

Anlagedatum/-zeit

Kostenübernehmer

Sonstiges

Bewertung

Fristendokumentation ver

Auswahl Simulationen zum Vergleich

Simulation 1

Simulation 2

Simulation 3

Vorgangsdaten bearbeiten

Auswahl Simulation

Rechnung:

Streitwert

0,00

Zurücksetzen

Übernehmen

Mehr-/Mindererlös

0,00

Zurücksetzen

Übernehmen

Direkte Übernahme der Strafzahlung nach § 275c in den ORBIS MDK Monitor-Vorgang und in die Simulationsübersicht ist aus der KAIN-Nachricht möglich.

Direkte Übernahme der Strafzahlung nach § 275c in den ORBIS MDK Monitor-Vorgang und in die Simulationsübersicht ist aus der KAIN-Nachricht möglich.



RightCoding – Intelligente Kodierunterstützung, die mitdenkt. Direkt im Workflow.

RICO ist mehr als ein Kodierwerkzeug – eine intelligente Lösung, die den Prozess von der medizinischen Dokumentation bis zur sach- und leistungsgerechten Abrechnung unterstützt. RICO kombiniert regelbasierte Algorithmen mit AI-gestützter Sprachverarbeitung auf Basis von Natural Language Understanding (NLU) und Natural Language Processing (NLP).

So unterstützt RICO gezielt und effizient den gesamten Workflow der fallbegleitenden und retrospektiven Kodierung – zielgerichtet, effizient und tief eingebunden in Ihre klinischen Abläufe und die ORBIS-Systemlandschaft.

Technologie trifft Praxis: KI für präzises RightCoding

RICO analysiert kontinuierlich kodierrelevante Informationen aus der gesamten medizinischen Dokumentation – vom OP-Bericht bis zur Pflegedokumentation. Weitere Informationen aus dem klinischen Verlauf, wie die Patientenkurve und Medikamente, werden für eine ganzheitliche Analyse berücksichtigt. Auch in freien Texteingaben erkennt RICO kontextabhängige Inhalte zuverlässig und schlägt regelkonforme ICD- und OPS-Kodes vor. Für Medizincontroller bedeutet das: strukturierte, nachvollziehbare Vorschläge direkt aus der Dokumentation – ganz ohne zeitintensive Recherche.

Ein großer Vorteil: Die Kodierung kann begleitend zur Behandlung erfolgen, nahtlos integriert in bestehende Workflows und verkürzt so den Weg bis zum Fallabschluss erheblich.

Mehr Genauigkeit. Mehr Sicherheit. Mehr Effizienz.

RICO DRG AI von Dedalus unterstützt Kliniken bei der medizinischen Kodierung mit künstlicher Intelligenz. Das technologische Fundament ist clinalytx Natural Language Processing, kurz NLP, die zu den wichtigsten Basistechnologien im Bereich künstlicher Intelligenz zählt. Die NLP Engine extrahiert relevante Informationen aus Arztbriefen, Anamnesen und Berichten und wandelt sie in strukturierte Daten um. So entsteht eine verlässliche Basis für datengetriebene Entscheidungen im Medizincontrolling. RICO DRG AI dient als intelligentes Tool, das Fachkräfte im Medizincontrolling gezielt unterstützt. Dabei werden Entscheidungen zur Kodie-

rung nicht vorweggenommen, sondern die AI liefert fundierte Hinweise für eine sach- und leistungsrechte Abrechnung.

Intelligente Kodierung auf Basis medizinischer Texte

Der OPS Algorithmus in RICO DRG AI nutzt moderne Verfahren des maschinellen Lernens zur Klassifizierung medizinischer Inhalte. Die Verfahren zerlegen medizinische Texte in kleinere Einheiten, analysieren deren Kontext und Bedeutung und ermöglichen so eine präzise Vorschläge von OPS-Kodes basierend auf dem Inhalt der OP-Berichte.

Gerade bei Berichten mit vielen Füllwörtern, die dennoch wichtige Zusatzinformationen enthalten, zeigt RICO DRG AI ihre Stärke. Sie erkennt solche Kontexte und identifiziert Mehraufwände, die eine höherwertige Kodierung rechtfertigen können. Das sorgt für eine korrekte Abbildung der erbrachten Leistungen und stärkt die Erlössicherheit.

Für die Vorhersage der Hauptdiagnose nutzt RICO DRG AI ein Lernmodell namens Learning-to-Rank. Es erstellt eine Rangliste möglicher ICD Kodes und bewertet diese nach Wahrscheinlichkeit. Die relevantesten Hauptdiagnosen werden gezielt vorgeschlagen – ein klarer Vorteil für die Qualitätssicherung und die Fallbearbeitung.

RICO DRG AI verfügt künftig über ein lernendes Modell zur automatisierten Erkennung von Negationen in medizinischen Texten. Ein Arzt schreibt beispielsweise „Der Patient hat kein Fieber“. Die AI erkennt, dass „Fieber“ hier nicht als Diagnose zählt. Möglich wird das durch Training mit zahlreichen Negierungsbeispielen. So lernt das Modell, ob ein medizinischer Zustand bestätigt oder ausgeschlossen ist und verbessert damit die Genauigkeit der Kodierung erheblich.

Mehrwert für das Medizincontrolling

Mit intelligenten Vorschlägen für OPS-Kodes und Hauptdiagnosen, der Erkennung relevanter Zusatzinformationen und der zuverlässigen Verarbeitung komplexer medizinischer Texte bietet RICO DRG eine spürbare Entlastung für das Medizincontrolling. Das führt zu höherer Kodierqualität, mehr Abrechnungssicherheit und spürbarer Entlastung im Arbeitsalltag.

Für IT und Medizincontrolling – eine Lösung, die beide Welten verbindet

Ob technische Anbindung oder kodierlogische Präzision – RICO bringt beides zusammen. Hier die Vorteile für Ihre tägliche Praxis:

■ Tiefe Integration in ORBIS:

Der Direktaufruf von RICO ist im DRG Workplace verankert, damit ist eine durchgängige Datenverarbeitung gewährleistet. Kodieränderungen werden automatisch synchronisiert – ohne Copy & Paste, ohne Medienbrüche.

■ Medizinisches Sprachmodell (NLU/NLP):

Die RICO DRG AI „versteht“ medizinische Dokumente auch bei freitextlicher Eingabe kontextbezogen und erkennt relevante Kodierinformationen zuverlässig.

■ Revisionssicherheit:

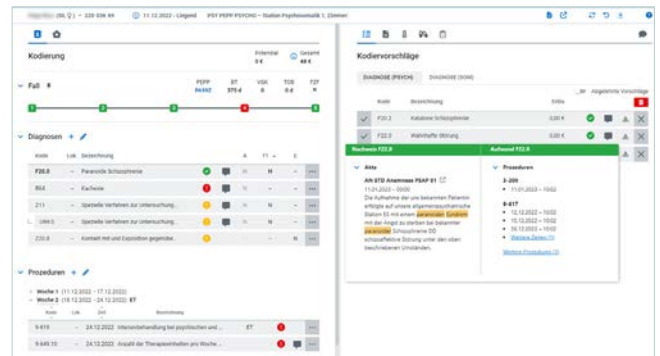
Jeder vorgeschlagene Code ist transparent, mit der entsprechenden Fundstelle in der Originaldokumentation verknüpft – für eine lückenlose Nachvollziehbarkeit in der operativen als auch in der retrospektiven Betrachtung.

■ Anwenderfreundliche Oberfläche:

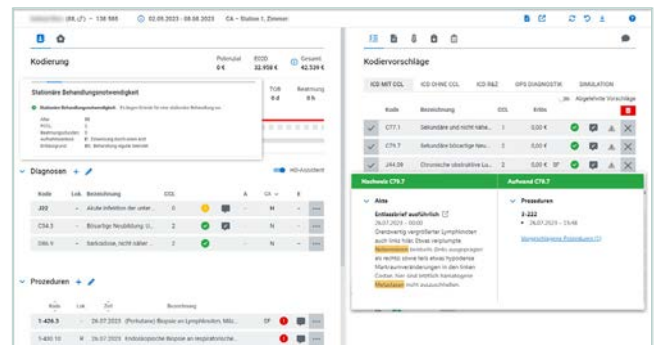
Der Direktaufruf aus ORBIS ermöglicht intuitive Bedienung, auch bei komplexen Fällen.

Ihre konkreten Vorteile mit RICO DRG

- Fallbegleitende Primärkodierung direkt im Workflow
- Erlössicherung durch intelligente, regelbasierte Vorschläge
- AI-Technologie mit medizinischem Sprachmodell
- Mehr Sicherheit durch Verlinkung in Originaldokumentation
- Zeitersparnis durch Prozessintegration
- Eigener Dedalus Grouper DRG auch in RICO eingebunden
- Effizienz durch kontinuierliche Analyse kodierrelevanter Informationen aus der medizinischen Dokumentation
- Hausindividuelle Dokumentenaufbereitung
- Synchrone Kodierung im DRG Workplace und RICO
- Direkter Aufruf aus ORBIS – ohne Systemwechsel, ohne Schnittstellen



Angepasst an die Bedürfnisse der Psychiatrie – die Oberfläche in RICO PEPP



Benutzerfreundliche und übersichtliche Oberfläche in RICO DRG

RICO PEPP – Spezialisiert auf Psychiatrie und Psychosomatik

Für psychiatrische Einrichtungen bietet RICO PEPP eine spezialisierte Lösung. Entwickelt in enger Zusammenarbeit mit Fachkliniken und Fachgesellschaften, ist RICO PEPP auf die besonderen Anforderungen psychiatrischer und psychosomatischer Versorgungsstrukturen ausgerichtet.

- Zukünftige AI-Technologie mit Fokus auf Intensivmerkmale
- Regelwerk abgestimmt auf die Anforderungen der Psychiatrie
- Effizienz durch kontinuierliche Analyse kodierrelevanter Informationen aus der psychiatrischen und psychosomatischen Dokumentation
- Direkter Aufruf aus ORBIS – ohne Systemwechsel

Mehr Erlössicherheit. Weniger Aufwand.

RICO denkt für Sie mit.



ORBIS MedCo Dashboard Ihre persönliche Schaltzentrale

Alles im Blick: das ORBIS MedCo Dashboard

Behalten Sie alles im Blick! Das ORBIS MedCo Dashboard ist Ihr individuell konfigurierbares Kontrollzentrum. Es zeigt Ihnen Verbesserungspotenziale und identifiziert problematische Fälle. Von hier steuern Sie die aktive Verweildauer oder betrachten Fälle retrospektiv. Während des Vidierprozesses ist das Dashboard Ihr unentbehrliches Tool für die Fallsteuerung, mit dem Sie eine sach- und leistungsgerechte Abrechnung aller Patientenfälle gewährleisten.

Das ORBIS MedCo Dashboard unterstützt die unterschiedlichsten Anforderungen des Medizincontrollings, während es sich zugleich hochgradig personalisieren und auf Ihre individuellen Prozesse anpassen lässt. Selbst die Prüfquotenevaluation ist mit dem ORBIS MedCo Dashboard problemlos möglich.

Ausgeliefert werden die MedCo Dashboard Lösungen in neuer ORBIS U Technologie und modernem Kachel-Design.

ORBIS MedCo Dashboard DRG

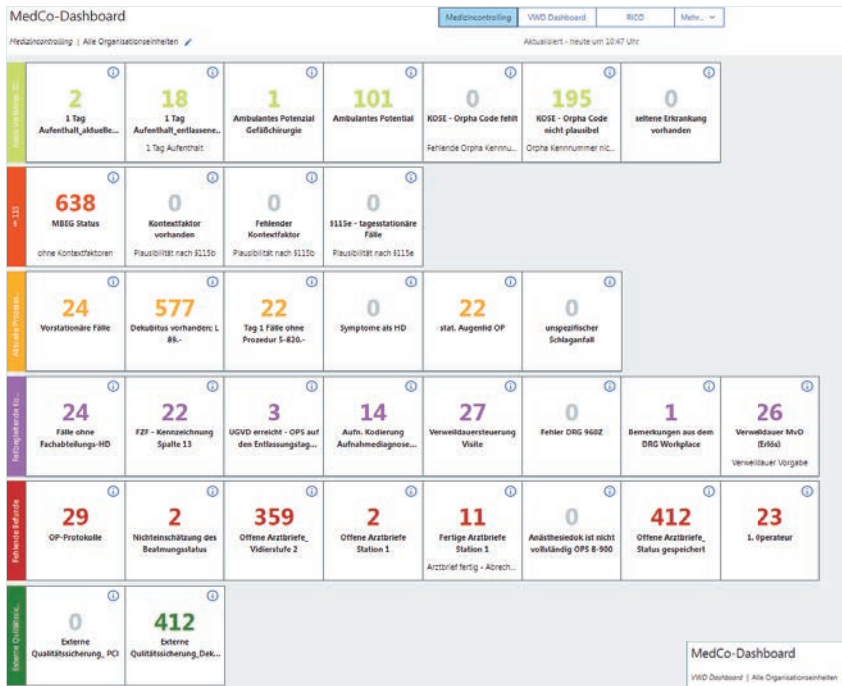
Der Allrounder wenn es um die aktive Fallsteuerung sowie das Ermitteln und Bearbeiten von problematischen Fällen geht. Sichern Sie Ihre Erlöse und strukturieren Sie Ihren Arbeitsalltag mit dem Dashboard DRG.

Das Dashboard DRG legt den Fokus nicht nur auf Ihre aktuellen sondern auch auf bereits entlassene Fälle. Sie als Anwender haben nicht nur die Verweildauer oder Kodierung im Blick, denn durch die individuelle Konfiguration kann zügig auf gesetzliche Änderungen reagiert werden. Weiterhin können Use Cases aus clinalytx als Kachel über ausgelöste Alerts dargestellt werden.

ORBIS MedCo Dashboard Verweildauer

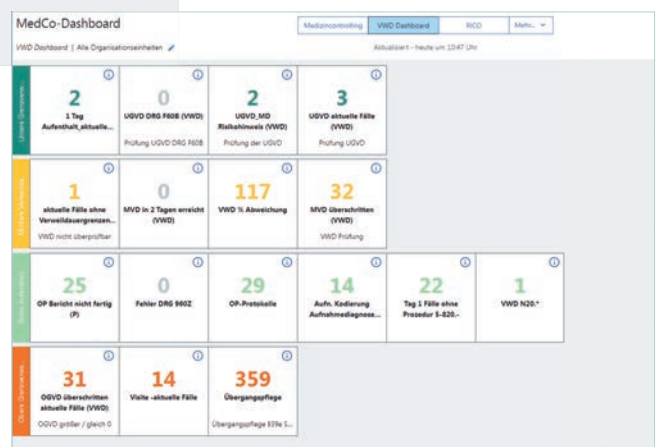
(Datenpunkte sind im MedCo Dashboard DRG inkludiert)

Das Dashboard Verweildauer ist eine unverzichtbare Unterstützung für Ihr Belegungsmanagement. Mit diesem Dashboard haben Sie einen Überblick, über die Verweildauer und ambulante Potentiale Ihrer aktuellen Fälle.



Beispielkacheln für das MedCo Dashboard Verweildauer

Individuell und leicht zu konfigurieren -
Beispielkacheln für das MedCo Dashboard DRG



ORBIS MedCo Dashboard MDKM

Bei unserem MedCo Dashboard MDKM stehen die Datenpunkte MDK-Prüflisten, Rechnungen und Problemtypen im Vordergrund. Erstellen Sie individuelle Kacheln um Ihr MD-Prozesse zu optimieren. Behalten Sie alle Fristen im Blick, analysieren Sie Prüfgründe und verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über die Rechnungsstellungen oder bereiten Sie MD-Begehungen mit Hilfe des ORBIS MedCo Dashboards vor.

Mit dem ORBIS MedCo Dashboard MDKM erhalten Sie eine umfassende Lösung für den gesamten MD-Workflow. Dank praktikabler Beispielkacheln und -übersichten, die in Zusammenarbeit mit Anwendern entwickelt wurden, ist das ORBIS MedCo Dashboard ohne lange Konfiguration sofort einsatzbereit.

ORBIS MedCo Dashboard PEPP

Beim ORBIS MedCo Dashboard PEPP stehen Datenpunkte wie aktuelle PEPP, ergänzende Tagesentgelte, Erlöse, Relativgewichte, der PEPP Status aber natürlich auch die Verweildauer als Filtermerkmale zur Verfügung. Die ergänzenden Tagesentgelte in Anzahl, Bezeichnung und in Zeiträumen kann der Benutzer mit dem ORBIS MedCo Dashboard PEPP filtern. Auch das spezifische Entgelt kann so in einer individuell gegliederten Fallliste dargestellt werden. Mit der Option durch die verschiedenen Ansichten analysieren Sie zudem Abteilungsspezifisch nach Psychosomatik, KJPP oder Psychiatrie und erhalten so einen schnellen Überblick. Auch somatische Use Cases aus clinalytx können als Kachel über ausgelöste Alerts dargestellt werden.

Mit dem ORBIS MedCo Dashboard PEPP erhalten Sie eine umfassende Lösung für den PEPP Abrechnungsbereich.

HYDMedia MD-Portal

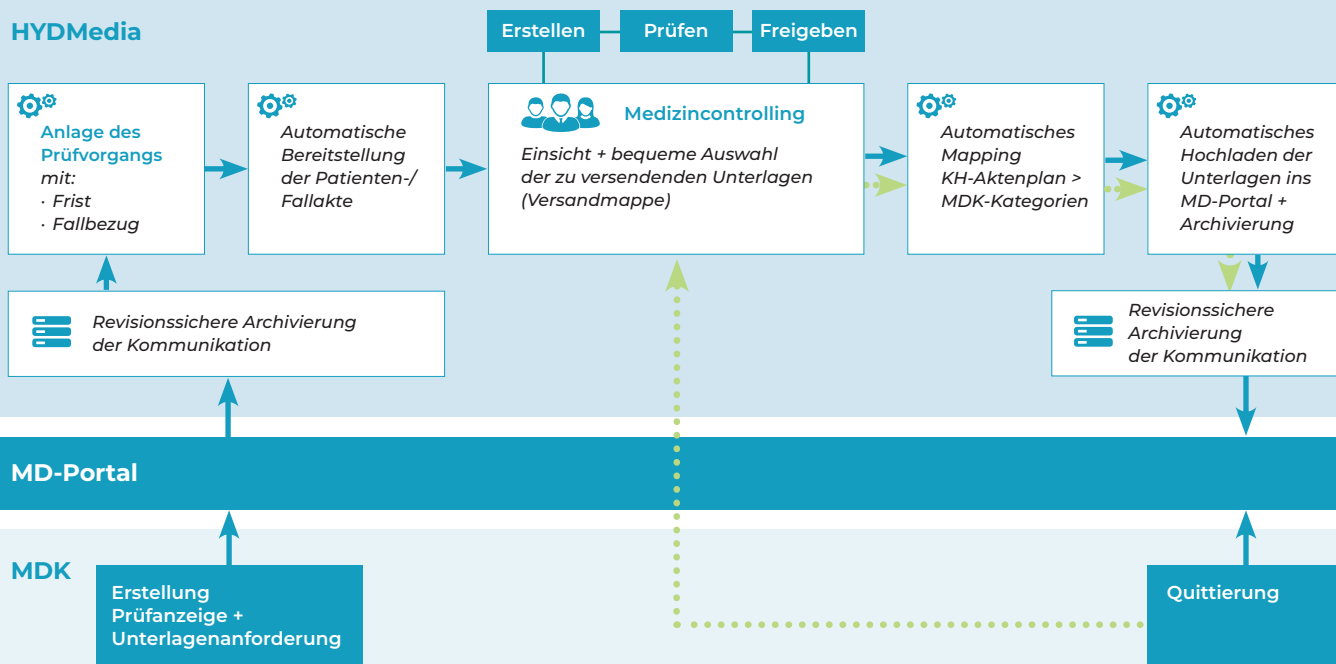
Ihre Verbindung zwischen allen Instanzen

Das HYDMedia Leistungserbringer-Portal ist eine standardisierte digitale Lösung zur Vernetzung von Leistungserbringern und medizinischem Dienst, welche die Arbeit im Medizincontrolling stark vereinfacht. Die Lösung setzt auf das HYDMedia Dokumentenmanagement von Dedalus auf.

Der medizinische Dienst stellt seine Prüfanzeigen und Unterlagenanforderungen im MD-Portal ein. HYDMedia importiert diese Daten und Dokumente, archiviert sie revisionssicher, legt automatisch einen Prüfvorgang mit Frist- und Fallbezug an und stellt die Anforderung in einer zentralen Übersicht dar.

Wählen Sie eine Anforderung aus, zeigt Ihnen das Portal alle für die Bearbeitung notwendigen Informationen mit allen Stati (neu/abgeschlossen) auf einen Blick:

- MDK-Vorgangsdaten z. B. Fristende,
- vom MD eingestellte Dokumente,
- in HYDMedia archivierte Patienten-/Fall-Akte,
- bereits in einem Vorgang ins MD-Portal hochgeladene Patientendokumente,
- der aktuelle Versandkorb mit zwischengespeicherten Unterlagen.



Filter erlauben Ihnen einen schnellen Wechsel der Listenansichten, von der Komplettübersicht bis zur persönlichen Arbeitsliste.

Revisionssicherer Dokumentenversand

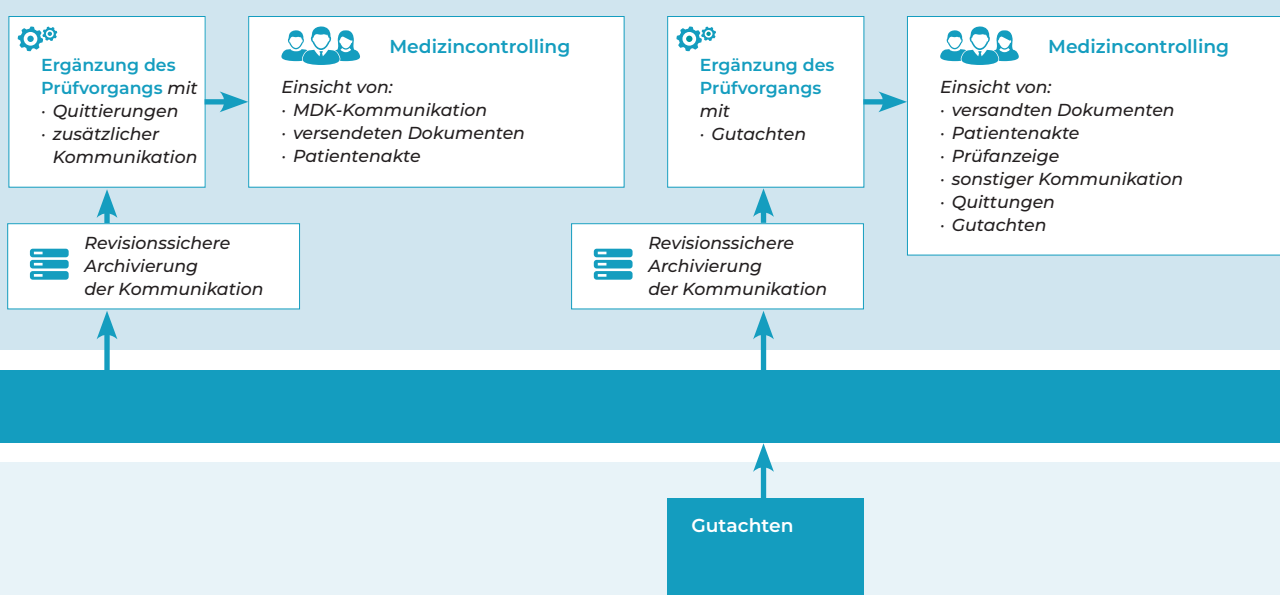
Die MD-Unterlagenanforderung erfüllen Sie schnell und effizient mit der Versandkorbfunktion. Wählen Sie aus den gesamten digital vorliegenden Dokumenten eines Vorgangs die erforderlichen aus und stellen Sie diese in einem Versandkorb zusammen.

Sobald Sie alle Dokumente gesammelt haben, geben Sie den Versandkorb frei und HYDMedia stellt dem MD die Dateien automatisch über das MD-Portal zur Verfügung. Dieser quittiert den Empfang. Gleichzeitig setzt das System automatisch den Datenpunkt »Versanddatum« in der Fristendokumentation des Vorgangs und übernimmt das Quittungsdatum für die erhaltenen Unterlagen. Jeden Arbeitsschritt einschließlich der Versandkorbe und der in ihnen enthaltenen Unterlagen speichert das System revisionssicher. Bis zum Versand können Sie den Versandkorb jederzeit ergänzen; auch nach Abschluss eines Falls lassen sich alle Arbeitsschritte nachverfolgen.

Intelligente Vorgangsunterstützung

Über den gesamten Prozess unterstützt Sie das MD-Portal mit intelligenten Funktionen, die Ihnen die Arbeit erleichtern.

- Konfigurierbares »Output-Mapping«:
HYDMedia mappt automatisch auf den Aktenplan der anfordernden Stelle und stellt den Bezug zu Ihrem hauseigenen Aktenplan sicher.
- Praktischer Versandkorb: Stellen Sie Dokumente in mehreren Sitzungen zusammen und senden Sie diese über das Portal an den MD.
- Automatische, revisionssichere Archivierung aller prüfungsrelevanten Dokumente und Bestätigungsnachrichten
- Automatischer Import des MD-Gutachtens in das Portal mit revisionssicherer Archivierung
- Daten stehen auch nach Abschluss des Verfahrens jederzeit zur Verfügung.





TIP HCe *Daten analysieren, Antworten finden*

Medizincontrolling ist mehr als Abrechnungsmanagement: TIP HCe stellt Ihnen leistungsfähige Lösungen für die Auswertungen Ihrer Daten in ORBIS zur Verfügung.

TIP HCe mit seinen HCe Smart-Modulen ist die Lösung von Dedalus für die intelligente Auswertung klinischer Daten. Speziell für das Medizincontrolling wurden die Module MD-Controlling und DRG-Controlling entwickelt. Beide Module übernehmen die relevanten Daten aus ORBIS auf Basis von Abfragen, verknüpfen diese inhaltlich und bereiten sie zu einem Datenmodell auf, ohne ein klassisches Datawarehouse zu benötigen. Die Auswertung erfolgt über mitgelieferte Standardberichte direkt in Microsoft Excel bzw. interaktive Berichte in einer Web-Oberfläche.

TIP HCe Smart MD Controlling

Mit dem Modul »MD-Controlling« sind Sie über den Status aller MD-Vorgänge im Haus einschließlich der Prüfquoten im Bilde. Seine Daten bezieht das Modul aus dem ORBIS MDK Monitor; zusätzlich importiert es auf Wunsch die statistischen Auswertungen des GKV als Benchmark. Vergleichen Sie Ihre Werte mit den offiziellen Zahlen und nehmen Sie diese Auswertung in Ihr Reporting auf!

Folgende Auswertungen stehen Ihnen zur Verfügung:

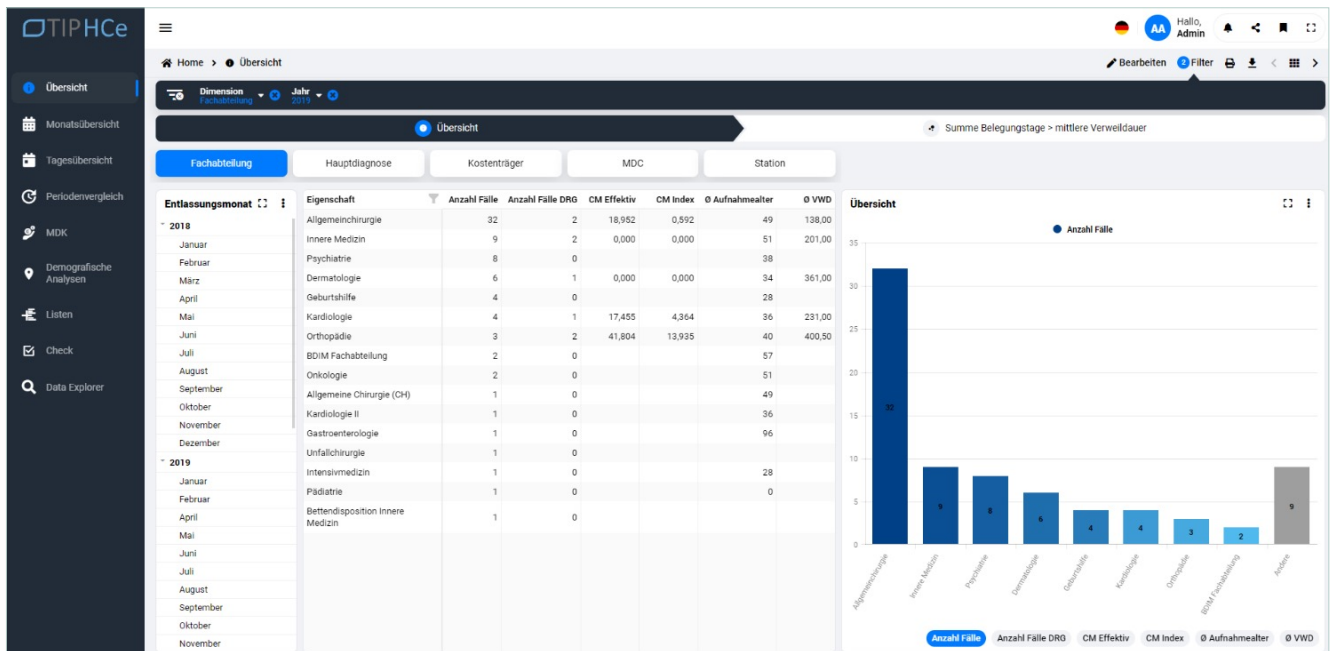
- Vorgangsübersicht zur Darstellung der relevanten Informationen aus den Vorgängen und der Vorgangsdokumentation im ORBIS MDK Monitor,
- Übersicht des aktuellen Prüfgeschehens in einem Quartal mit Darstellung der Vorgänge nach deren Status,
- Darstellung der realisierten Prüfquote (auch für das aktuell laufende Quartal),
- Auswertung der Prüfgründe je Kasse oder Fachabteilung mit zeitlichem Verlauf,
- Übersicht der unbeanstandeten Prüfungen.

TIP HCe Smart DRG Controlling

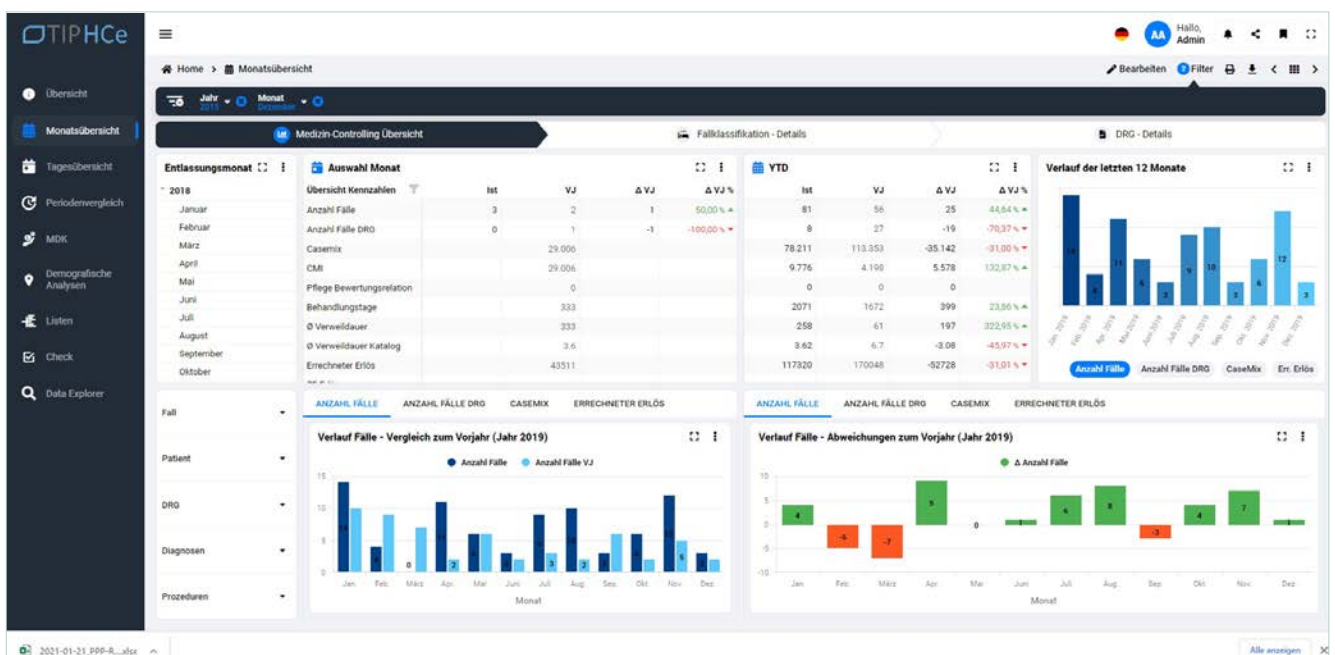
Wo stehen wir bei wichtigen DRG-Kennzahlen? Diese Frage beantwortet Ihnen das »TIP HCe Smart DRG Controlling«. Das Modul übernimmt Daten aus dem ORBIS DRG-Workplace und verknüpft sie mit weiteren Daten aus ORBIS zu einem Überblick über die relevanten DRG-Kennzahlen. Flexible, interaktive Standardberichte erlauben Ihnen eine Auswertung bis auf Fallebene.

Die mitgelieferten Standardberichte enthalten:

- Monatsübersicht,
- Tagesübersicht der aktuellen Fälle,
- Periodenvergleiche,
- demografische und geografische Analysen,
- Detaillisten.



Übersicht der Fachabteilungen



Monatsübersicht



Dedalus HealthCare GmbH
Konrad-Zuse-Platz 1-3
53227 Bonn

dedalusgroup.de

Zugunsten einer flüssigen Lesbarkeit beziehen sich Personalbezeichnungen selbstverständlich immer auf alle Personen (m/w/d).

Dedalus und das Dedalus Logo sind Zeichen der Dedalus S.p.A., Italien, oder ihrer verbundenen Unternehmen. Alle anderen in dieser Publikation erwähnten Namen von Produkten und Diensten sowie die damit verbundenen Firmenlogos sind Marken der jeweiligen Unternehmen oder Markenrechtsinhaber. Die in dieser Publikation angegebenen Informationen dienen lediglich dem Zweck einer Erläuterung und stellen keine von DH Healthcare GmbH zu erfüllenden Normen oder Spezifikationen dar. Die Merkmale der beschriebenen Produkte und Dienste sind unverbindlich und können jederzeit ohne weitere Angabe geändert werden. Die dargestellten Produkte und Dienste sind zudem in bestimmten Regionen möglicherweise nicht verfügbar oder können länderspezifische Unterschiede aufweisen. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Verantwortung übernommen.

Copyright © 10|2025 Dedalus HealthCare GmbH

Alle Rechte vorbehalten